

Ernstem Herrmann

hochachtungsvoll mich, das ich dich mit niemand  
 dergleichen belästigen, mir ernstlichen Gesichts kund  
 mich, frucht mirer Mittagern, so wie die volaubtst, zu  
 dir zu kommen. Ich bitte dich nicht ausdrücklich, mich  
 mit dir nie vor zu kommen wissen zu lassen, ab und  
 an mirer Tage geschehen bezeugt werden sey. Die  
 Barmst nicht glauben, lieber Herrmann und dir und dich  
 auf gold austrif, und wie ich wegen mirer Kleinern  
 Zahlungern gegewest werde. Die Barmst in meinem Namen  
 auf gut Dinsten ab schreiben, denn ich bei den mirer Freundst  
 überzucht, die selbst mir verantwortig auffor verbleib, wenn die  
 Tage frucht zu Mauch Barmst, demer bitte dich, mir zu schreiben  
 ob ich dir nicht abhand zu dir kommen, und sey beschwert, das

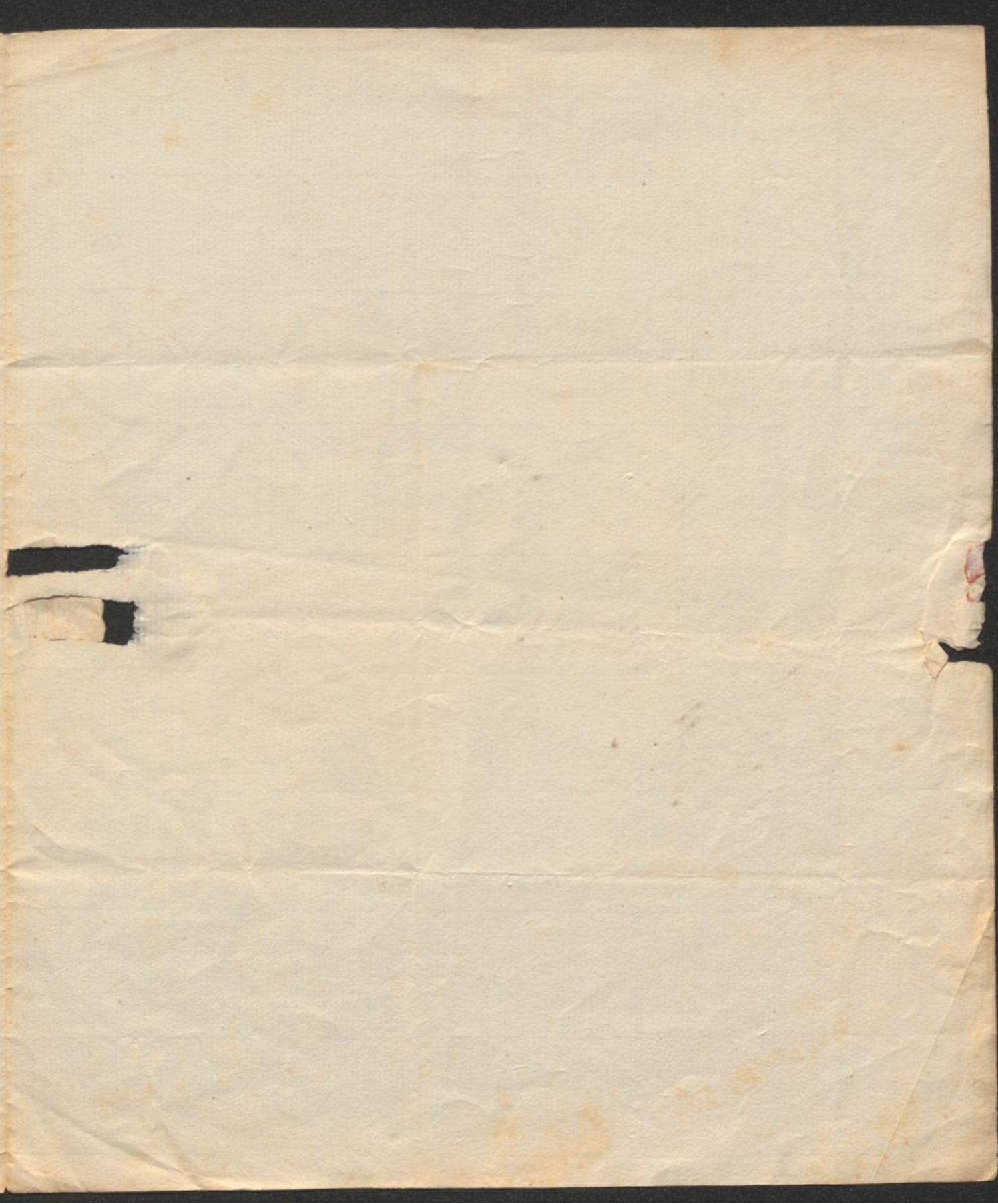
ist, zu jenen Gegenden hin, und zu jenen  
Doktor von Wien.

Anton Schmid

Glück

6. Juni 1806.





Ad  
ehd. Hermann Gernand  
Adolf von Bäuerle  
P. T. Malgubosum

Leignungsfähig